

Examenul de bacalaureat național 2020
Proba E. d)
Sociologie

Varianta 6

Profilul umanist din filiera teoretică.

- **Toate subiectele sunt obligatorii. Se acordă 10 puncte din oficiu.**
- **Timpul de lucru efectiv este de 3 ore.**

THEMA I

(30 Puncte)

Schreiben Sie auf das Prüfungsblatt für jede Aufgabe den entsprechenden Buchstaben der richtigen Antwort. Nur eine Antwort ist richtig

1. Eine Form der Ehe in der traditionellen Gesellschaft ist:
 - a. Ehe aus Liebe
 - b. Ehe als Eigentumsstrategie
 - c. Vereinigung als gegenseitiges Einverständnis
 - d. Freies zusammenleben
2. Die Kirche ist als Institution:
 - a. juristisch
 - b. sozial
 - c. politisch
 - d. ökonomisch
3. Ein demokratisches Regime ist gekennzeichnet durch:
 - a. Politischen Pluralismus pluralism politic
 - b. Vereinigung der Staatsmächte
 - c. Missachtung der Landesverfassung
 - d. Begrenzung der Rechte und fundamentalen Freiheiten der Bürger
4. Die Vorgehensweise durch die eine Person in der Gesellschaft wegen der Zugehörigkeit zu einer Ethnie benachteiligt ist, ist eine Form von:
 - a. Altruismus
 - b. Konsens
 - c. Belästigung
 - d. Diskriminierung
5. Der Konflikt zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber führt zu:
 - a. Stereotypen
 - b. Streiks
 - c. Vorurteilen
 - d. Opferstellung
6. Die Besetzung öffentlicher Stellen durch Bevorzugung ist als Tat:
 - a. Korruption
 - b. Verdienst
 - c. Belohnung
 - d. Konformismus
7. Der Besuch eines historischen Museums um die während der Unterrichtsstunde erworbenen Kenntnisse zu vervollständigen ist als Erziehungsform :
 - a. formell
 - b. informell
 - c. nonformell
 - d. falsch

8. Das Prinzip der konstitutionellen vormacht sieht vor:
 - a. Der Staat entscheidet frei in seinen internen und externen Problemen
 - b. Das Grundgesetz in einem Staat ist die Landesverfassung
 - c. Die Bürger sind nicht gleich vor dem Gesetz
 - d. Die staatlichen Mächte sind vereinigt
9. Eine Gruppe von Personen, die konstant Freiwilligenarbeit im Bereich Tierschutz leistet, kann seine Aktivität gesetzlich festlegen, indem sie folgendes gründet:
 - a. Eine Kirche
 - b. Eine informelle Gruppe
 - c. Ein kommerzielles Unternehmen
 - d. eine nicht staatliche Organisation
10. Ein schwerwiegendes Verbrechen ist:
 - a. Menschenhandel
 - b. Lüge
 - c. Störung der öffentlichen Ruhe
 - d. Müll auf die Straße zu werfen

THEMA II

(30 Punkte)

A. In der linken Kolone sind Konzepte aufgezählt, die Sozialisation betreffend und in der rechten Kolone werden wahre Behauptungen die Sozialisation betreffend genannt Schreiben Sie auf das Prüfungsblatt zu jedem Buchstaben aus der linken Kolone die passende Zahl aus der rechten Kolone

- | | |
|-----------------------------------|--|
| a. Vorausschauende Sozialisierung | 1. Bezeichnet ein prosoziales Verhalten im Einklang mit den Modellen welche die Gesellschaft bietet. |
| b. Resozialisierung | 2. Besteht in der Ausgrenzung einer Person von dem Vorteil eines Rechtes aus Gründen des Alters, der Religion und des Aussehens. |
| c. Positive Sozialisierung | 3. Bereitet das Individuum für die nächsten Etappen seines Lebens vor und hilft ihm seinen zukünftigen sozialen Rollen besser gerecht zu werden. |
| d. Negative Sozialisierung | 4. Erfolgt in bestimmten Situationen, in totalen Institutionen |
| | 5. Steht im Konflikt mit den sozialen Normen, einschließlich des abweichenden Verhaltens. |

B. Lesen Sie folgenden Text:

„Einige Studien weisen auf einen Zusammenhang zwischen dem Verbrechertum und in gewisser Weise, mit sozialen und persönlichen Pathologien wie z.B. Armut, schlechte Wohnungen, Elendviertel, fehlende Unterhaltungsmöglichkeiten, unentsprechende und demoralisierte Familien, emotionale Unsicherheit... Andere Studien beweisen, dass Personen aus der gehobenen sozialen Schicht gegen das gesetz verstoßen, obwohl sie nicht in Armut leben, und Korruptionverbrechen begehen wie z.B. Bestechung Lobby, und das Erhalten unverdienter Güter.

(Vlăsceanu, L., coord., 2011. *Sociologie*. Iași, Ed. Polirom)

Ausgehend von dem gegebenen Text lösen Sie folgende Aufgaben:

1. Formulieren Sie die Hauptidee des Textes. **2 Punkte**
2. Erklären Sie in ungefähr einer halben Seite wie die beiden soziologischen Konzepte aufeinander einwirken, die im Text dargestellt sind. **10 Punkte**
3. Formulieren Sie ein Argument welches die Hypothese bestätigt oder ihr widerspricht, wonach der Kontakt des Individuums mit abweichendem Verhalten innerhalb der Gruppen zu denen es gehört, es dazu bringen kann Straftaten zu begehen. **3 Punkte**

4. Äußern Sie Ihre persönliche Meinung bezüglich der Beziehung zwischen der primären Sozialisierung und dem Jugendverbrechen. **3 Punkte**

THEMA III

(30 Punkte)

Bearbeiten Sie folgende Aufgaben:

1. Erklären Sie den Begriff Interstatuskonflikt. **4 Punkte**
2. Nenne Sie zwei Eigenschaften *der primären Gruppe*. **6 Punkte**
3. Verfassen Sie auf einer halben Seite einen zusammenhängenden Text, in dem Sie einen bestehenden Zusammenhang zwischen den Begriffen *Interview* und *Fragebogen* hervorheben. Verwenden Sie diese Begriffe im soziologischen Sinn. **10 Punkte**
4. Zeigen Sie anhand eines konkreten Beispiels, das Scheitern in einer Rolle in der modernen Gesellschaft. **4 Punkte**
5. Argumentieren Sie im ungefähr zehn Reihen die Aussage: *die gleichgestellten Paare bieten den Kindern, die nötigen Umstände für den Ausdruck ihrer Selbstständigkeit, außerhalb der elterlichen Kontrolle*. **6 Punkte**